350157-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini – Ersatzneubau der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen
OJ S 97/2026 21/05/2026
Avviż dwar konkors ta’ disinn
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landkreis Cloppenburg
Email: s.jandt@lkclp.de
Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali
Attività tal-awtorità kontraenti: Servizzi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Ersatzneubau der Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen
Deskrizzjoni: Der Landkreis Cloppenburg beabsichtigt, aufgrund geänderter Anforderungen und steigender Schülerzahlen die bestehende Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen als Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung neu zu errichten. Der Neubau soll in Löningen am Standort Linderner Straße (zwischen St-Florian-Straße und Blumenstraße) erfolgen. Die zu bebauenden Grundstücke werden aktuell noch landwirtschaftlich als Ackerfläche genutzt. Ein Bebauungsplan für diesen Bereich liegt aktuell nicht vor, jedoch werden städtebauliche Rahmenbedingungen von der Stadt Löningen für den Architektenwettbewerb vorgegeben werden. Bereits in der frühen Planungsphase sind anspruchsvolle Zielvorgaben zum energieeffizienten und nachhaltigen Bauen zu berücksichtigen. Ziel des Wettbewerbes ist es, über alternative und optimierte Konzepte, die den unterschiedlichen Anforderungen – insbesondere der Gestaltung, Funktionalität, Nutzerkomfort, Wirtschaftlichkeit, Ressourcen und Energie – in gleicher Weise gerecht werden, ein/e geeignete/n AuftragnehmerIn (ArchitektIn / LandschaftsarchitektIn) für die weiteren Planungsleistungen zu finden.
Identifikatur tal-proċedura: b8e5aafe-6d63-40e8-8268-a353cfe7e6c9
Tip ta’ proċedura: Ristretta

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi
Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini
Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ, 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini, 71220000 Servizzi tad-disinji ta' l-arkitettura

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Cloppenburg (DE948)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Informazzjoni addizzjonali: Lindener Straße, 49624 Löningen

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Der Wettbewerb wird als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahlverfahren nach RPW 2013 und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gemäß § 17 (5) VgV ausgelobt. Der Wettbewerb wird in deutscher Sprache durchgeführt. Von der Ausloberin wird eine Teilnehmerzahl von 20 angestrebt, davon werden 3 Teams gesetzt, 17 TeilnehmerInnen werden durch ein anonymes Losverfahren ausgewählt.

Die Auslobung hat der Architektenkammer Niedersachsen vorgelegen; diese hat die Übereinstimmung mit der Richtlinie bestätigt und den Wettbewerb unter der Reg.-Nr. 215-32-26/07 registriert. Mit der Registrierung wird bestätigt, dass die Teilnahme- und Wettbewerbsbedingungen der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) entsprechen.

Der Wettbewerb richtet sich an Teams aus Architekten und Landschaftsarchitekten.

Terminschiene: 21.05. – 22.06.2026 Bewerbungsfrist; 30.06.2026 Losziehung; KW 31 Versand der Unterlagen; 24.08.2026 Rückfragenfrist; 01.09.2026 Kolloquium; 02.11.2026 Abgabe Planunterlagen; 16.11.2026 Abgabe Modell; 08.12.2026 Preisgerichtssitzung; 18.12.2026 Ausstellungseröffnung; Zeitraum der Ausstellung aller Arbeiten wird noch bekannt gegeben.

Beurteilungskriterien: Das Preisgericht wird sein Urteil aus der Qualität der Wettbewerbsarbeiten bilden und hierbei folgenden Bewertungsrahmen nach gleichbewerteten Kriterien zugrunde legen: Städtebau / Architektur / Freiraum: Gestaltqualität / Architekturqualität / Freiraumqualität, Einfügung in das Umfeld; Funktionalität: Umsetzung des Raumprogramms, Erfüllung der funktionalen Anforderungen, Einhaltung planungs- und bauordnungsrechtlicher Vorschriften; Nutzerkomfort: Schallschutz, Tageslicht, Raumklima; Wirtschaftlichkeit: Flächeneffizienz, Nutzungsflexibilität, Lebenszykluskosten; Ressourcen und Energie: Klimaresilienz, Baustoffe, Energiebedarf, Energiebedarfsdeckung.

Bindende Vorgaben, die zum Ausschluss einer Arbeit führen, werden nicht festgelegt. Die dargestellte Reihenfolge der Beurteilungskriterien ist nicht als Wertung oder Gewichtung zu betrachten.

Prämierung: Für Preise und Anerkennungen stellt der Auslober als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 203.000 € zur Verfügung. Die Umsatzsteuer (19 % MwSt.) ist in den genannten Beträgen enthalten. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen: 1. Preis 81.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt); 2. Preis 50.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt); 3. Preis 30.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt); Anerkennungen 42.000 € (z.B. 2 x 21.000 € (brutto, inkl. 19 % MwSt).

Weitere Bearbeitung der Aufgabe: Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs ab. Der Auslober wird der Empfehlung des Preisgerichts folgen und die Planungsleistungen, mindestens bis LPH 4 inkl. der Regeldetails und der gestalterischen Oberbauleitung, gemäß §§ 34 und 39 HOAI 2021, optional die LPH 5 und die LPH 6-8 übertragen, sofern kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht, insbesondere soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegende Aufgabe realisiert werden soll, soweit mindestens einer der teilnahmeberechtigten WettbewerbsteilnehmerInnen, deren/dessen Wettbewerbsarbeit mit einem Preis ausgezeichnet wurde, eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistungen gewährleistet. Der Auslober behält sich vor, die an der Wettbewerbsarbeit des Preisträgers beteiligten und in der Verfassererklärung ggf. benannten Fachplaner (TGA und TWP) ebenfalls mit Einzelverträgen zu beauftragen, so diese

ihre Berufszulassung und Haftpflichtversicherung in erforderlicher Höhe zum eventuellen Vertragsschluss nachweisen. Die Beauftragung wird unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichts für die Architektenleistungen und weiteren Planungsleistungen als umfassende Beauftragung (stufenweise; vorbehaltlich positiver Gremienbeschlüsse) über noch nicht erbrachte Teile der Leistungsphase 2 und die Leistungsphasen 3-9 gem. HOAI 2021 (Architektenleistung, Landschaftsarchitektur) und optional auch TGA und TWP (LPH 1-6) in Einzelverträgen vergeben. Sollte der Auslober aus wichtigen Gründen von der Beauftragung entsprechend der Empfehlung des Preisgerichts abweichen, werden sämtliche PreisträgerInnen des Wettbewerbs zur Angebotsabgabe und Verhandlungen eingeladen. Die Zuschlagskriterien und deren Gewichtung werden im Zuge der Einladung zur Verhandlung bekannt gegeben. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der/des WettbewerbsteilnehmerIn bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Vor einer Beauftragung mit diesem Leistungsumfang wird der Auslober eine Kostenschätzung beauftragen, um sicherzustellen, dass die Wettbewerbsarbeit der/des TeilnehmerIn, die/der mit den Planungsleistungen beauftragt werden soll, innerhalb des Kostenrahmens realisiert werden kann.

Wertung Wettbewerbsergebnis: Das Wettbewerbsergebnis fließt im Falle von Verhandlungsgesprächen mit den PreisträgerInnen als ein Zuschlagskriterium mit max. 45 Punkten in die Bewertung ein. Insgesamt können max. 100 Punkte erreicht werden. Dabei wird folgende Punktverteilung für die Berücksichtigung des Wettbewerbsergebnisses zugrunde gelegt: Die/Der 1. PreisträgerIn erhält 45 Punkte. Die/Der 2. PreisträgerIn erhält 30 Punkte. Die/Der 3. PreisträgerIn erhält 15 Punkte.

Einstufung in die Honorarzone: Die Wettbewerbsaufgabe wird nach HOAI 2021, Anlage 10.2 - Objektliste Gebäude – Schulen mit hohen Planungsanforderungen, Bildungszentren, Hochschulen, Universitäten, Akademien– sowie Anlage 11.2 - Objektliste Freianlagen – Schul- und Pausenhöfe mit Spiel- und Bewegungsangeboten die Honorarzone IV eingestuft. Der Landkreis Cloppenburg legt besonderen Wert auf eine wirtschaftliche Planung hinsichtlich der Baukosten und der Folgekosten (Lebenszykluskosten). Als Orientierung und Entwurfsgrundlage sind die ermittelten Baukosten des Ersatzbaus der Maximilian-Kolbe-Schule (KG 300 und 400 ca. 22,0 Mio. € brutto, KG 500 ca. 1,6 Mio. € brutto) vorgegeben.

Behandlung von Verfahrensrügen: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Auf der Hude 2 21339 Lüneburg Verstöße gegen das in dieser Auslobung festgelegte Verfahren oder das Preisgerichtsverfahren können beim Auslober im Rahmen der Regelungen des öffentlichen Vergaberechts gemäß GWB gerügt werden. Auf Wunsch steht den TeilnehmerInnen und dem Auslober der Ausschuss für Wettbewerb- und Vergabewesen der Architektenkammer Niedersachsen für Beratungen zur Verfügung. Einsprüche gegen die vom Preisgericht beschlossene Rangfolge sind nicht möglich. Eine Rüge gegen das Preisgerichtsprotokoll muss innerhalb von 10 Tagen nach Zugang des Protokolls bei dem Auslober eingehen. Verstöße, die erst aufgrund der Ausstellungseröffnung erkennbar sind, müssen ebenfalls innerhalb von 10 Tagen gerügt werden. Im Übrigen wird auf die Fristen nach § 160 GWB verwiesen.

Datenschutzhinweis Gemäß Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen mit, dass die von uns im Rahmen der Durchführung des Wettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten (Name, Funktion, Ort) für folgende Zwecke verwendet werden: Weitergabe an die Auftraggeberin (u.a.

Veröffentlichung auf deren Homepages), Weitergabe an die jeweilige Architektenkammer zur Registrierung des Verfahrens, Veröffentlichung im Rahmen von EU-Bekanntmachungen, Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und -ergebnisse) in Fachmedien und Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und -ergebnisse) auf der Homepage von Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbB. Weitere Daten werden ausschließlich zur internen Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen bzw. zur Kommunikation im Verfahren verwendet.

Die vollständige Auslobung Teil A steht auf der Homepage des Betreuungsbüros Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbB zur Verfügung https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - Richtlinie für Planungswettbewerbe RPW 2013

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Il-korruzzjoni:

Frodi:

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali:

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi:

Ħasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu:

Assijiet amministrati minn likwidatur:

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist:

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra:

Tħaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin:

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali:

L-attivitajiet kummerċjali huma sospiżi:

Imġiba professjonali serjament ħażina:

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi:

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni:

Involviment dirett jew indirett fit-tħejjija ta' din il-proċedura ta' akkwist:

Insolvenza:

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali:

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Realisierungswettbewerb Ersatzneubau der Maximilian-Kolbe Schule in Löningen

Deskrizzjoni: Der Landkreis Cloppenburg beabsichtigt, aufgrund geänderter Anforderungen und steigender Schülerzahlen die bestehende Maximilian-Kolbe-Schule in Löningen als Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung neu zu errichten. Der Neubau soll in Löningen am Standort Linderner Straße (zwischen St-Florian-Straße und Blumenstraße) erfolgen. Die zu bebauenden Grundstücke werden aktuell noch landwirtschaftlich als

Ackerfläche genutzt. Ein Bebauungsplan für diesen Bereich liegt aktuell nicht vor, jedoch werden städtebauliche Rahmenbedingungen von der Stadt Löningen für den Architektenwettbewerb vorgegeben werden. Bereits in der frühen Planungsphase sind anspruchsvolle Zielvorgaben zum energieeffizienten und nachhaltigen Bauen zu berücksichtigen. Ziel des Wettbewerbes ist es, über alternative und optimierte Konzepte, die den unterschiedlichen Anforderungen – insbesondere der Gestaltung, Funktionalität, Nutzerkomfort, Wirtschaftlichkeit, Ressourcen und Energie – in gleicher Weise gerecht werden, ein/e geeignete/n AuftragnehmerIn (ArchitektIn / LandschaftsarchitektIn) für die weiteren Planungsleistungen zu finden.
Identifikatur intern: 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi
Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini
Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ, 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini, 71220000 Servizzi tad-disinji ta' l-arkitettura

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Löningen
Kodiċi postali: 49624
Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Cloppenburg (DE948)
Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Proġett ta’ akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż
Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Anforderungen an die Wettbewerbsteilnahme: Teilnahmeberechtigt sind Bewerbergemeinschaften aus ArchitektIn in zwingender Zusammenarbeit mit LandschaftsarchitektIn. Die Fachrichtung Landschaftsarchitektur der gelosten Teilnehmerbüros muss erst mit der Teilnahmebestätigung nach der Losziehung benannt werden.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die am Tage der Auslobung: zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind; die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn nach § 13 NArchtG (auswärtige/r ArchitektIn) und Geschäftssitz / Wohnsitz in einem Mitgliedstaat des GPA-Beschaffungsübereinkommens haben oder zur Führung der Berufsbezeichnung ArchitektIn nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und im Zulassungsbereich ansässig sind; ist die Berufsbezeichnung dort gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach der einschlägigen EU-Richtlinie, ferner juristische Personen, die am Tage der Auslobung: ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und einen bevollmächtigten Vertreter/in der Gesellschaft und eine/n VerfasserIn der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.

Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften sowie Mitarbeiter/innen, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

LandschaftsarchitektInnen sind in Bewerbergemeinschaften mit ArchitektInnen teilnahmeberechtigt (gem. § 53 NBauO). Die Teilnahmebedingungen für Architekt/innen gelten sinngemäß.

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Aċċess għal ċerti dokumenti tal-akkwist hu ristrett.
Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Informazzjoni dwar id-dokumenti ristretti hija disponibbli fuq: https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tar-reġim tal-konkors tad-disinn:
Id-deċiżjoni tal-ġurija hija vinkolanti fuq ix-xerrej: iva
Membri tal-ġurija: Stimmberechtigtes Preisgericht - Sachpreisrichter: Ansgar Meyer, Erster Kreisrat, Landkreis Cloppenburg, Stimmberechtigtes Preisgericht - Sachpreisrichter: Jens Immer, Vorsitzender Schulausschuss, Landkreis Cloppenburg, Stimmberechtigtes Preisgericht - Fachpreisrichter: Wilhelm Pörtner, Architekt, Hilter a.T.W., Stimmberechtigtes Preisgericht - Fachpreisrichter: Prof. Klaus Legner, Architekt, Düsseldorf, Stellvertretendes Preisgericht - Fachpreisrichter: Prof. Philipp Krebs, Kassel, Stellvertretendes Preisgericht - Fachpreisrichterin: Laura Heuschneider, Landschaftsarchitektin, Rheda-Wiedenbrück, Stimmberechtigtes Preisgericht - Sachpreisrichterin: Anne Tapken, Dezernentin, Dezernat II, Landkreis Cloppenburg
Il-parteċipanti diġà magħżula: Angelis + Partner, Oldenburg mit Lohaus · Carl · Köhlmos PartGmbB Landschaftsarchitekten · Stadtplaner, Hannover, Hambrock Bauplanung GmbH - Architektur- und Ingenieurbüro, Oldenburg mit Kilian + Kollegen Landschaftsarchitekten, Oldenburg, htarchitektur, Henrike Thiemann Architekten BDA, Münster mit MDL · Müller Dams Landschaften, Osnabrück
Kwalunkwe kuntratt ta' servizz wara l-konkors se jingħata lil wieħed mir-rebbieħa tal-konkors
Termini tas-sottomissjoni:
Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa
Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.dhp-sennestadt.de/wettbewerbe-ausschreibungen/
Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteċipazzjoni: Ġermaniż
Varjanti: Mhux permessa
L-offerenti jistgħu jitfgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa
Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-parteċipazzjoni: 22/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:
L-ebda dokument ma jista' jiġi ppreżentat iktar tard.

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Lüneburg
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteċipazzjoni: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbB
Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbB

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: Drees & Huesmann Stadtplaner PartGmbB
Numru tar-reġistrazzjoni: USt-IdNr:DE214404942
Indirizz postali: Vennhofallee 97
Belt: Bielefeld
Kodiċi postali: 33689
Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: info@dhp-sennestadt.de
Telefown: +49 5205 7298-0
Indirizz tal-internet: https://www.dhp-sennestadt.de/
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Fornitur ta' servizzi tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteċipazzjoni
Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Lüneburg
Numru tar-reġistrazzjoni: 04131153308
Belt: Lüneburg
Kodiċi postali: 21339
Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefown: +49 4131150
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Landkreis Cloppenburg
Numru tar-reġistrazzjoni: 03453-1-04
Dipartiment: Amt 65 - Amt für Hochbau und Liegenschaften, 65.1 Hochbau
Indirizz postali: Eschstraße 29
Belt: Cloppenburg
Kodiċi postali: 49661
Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Cloppenburg (DE948)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: s.jandt@lkclp.de
Telefown: +49 4471 15-468
Indirizz tal-internet: www.lkclp.de
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119
Sottodiviżjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 59ad3e0a-1720-4d74-beff-b15895ba6b5e - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż dwar konkors ta' disinn
Sottotip tal-avviż: 23
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 13/05/2026 08:38:15 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 350157-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 97/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 21/05/2026